

## Rollhockey

Spielbericht NLA

### Thunerstern mit zu wenig Biss !

#### RHC Wimmis – SC Thunerstern 5:2 (1:0)

Sporthalle Herrenmatte, 150 Zuschauer, Schiedsrichter Armati Siebnen, Grossniklaus Uttigen

RHC Wimmis: Wasem (Suzener), Brand, Gmür (1), Müller, Pfähler, Leuenberger (1), Häfliger (1), Althaus (2), Ingold

SC Thunerstern: Gurtner (Hauert N.), Pfenninger, Heger, Müller (1), Wagner, Röllin, Kriegel, Fuhrer, Mosimann (1)

Bemerkungen: Wimmis ohne Wirth (gesperrt), Geiser und Wenger. Thunerstern ohne Guldimann (verletzt), Gempeler und Lehmann René. Verwarnung für Althaus, Müller, Häfliger, Gmür alle Wimmis, Röllin und Müller beide Thunerstern 2-Min Strafe für Müller Thunerstern. Erstes Meisterschaftsspiel für die Thuner, wobei die Wimmiser bereits ihr drittes Spiel absolvierten. Beide Mannschaften sehr verjüngt angetreten!

**Für die Sterne galt es eine erste Standortbestimmung in diesem Spiel zu machen, waren sie doch seit einem guten Monat ohne Ernstkampf, was man sichtlich gut gesehen hat. Da waren die Wimmiser den Thunern klar überlegen, sie wirkten viel bissiger und entschlossener im Torabschluss, was ihnen auch den Sieg einbrachte. Bei den Thunern passte noch nicht viel zusammen, es wurde teilweise zu kompliziert und mit vielen Einzelaktionen und mit Weitschüssen der Torerfolg gesucht, ja über weite Strecken sah man kaum mal eine Passfolge über vier und mehr Stationen, da war der Ball bereits wieder im Besitz des Gegners. Hier war Wimmis die klar bessere Mannschaft, mit Kontern und den Ball in den eigenen Reihen laufen zu lassen zeigten sie den Thunern wie man es machen sollte. Also die Thuner müssen sich in diesen Punkten noch klar steigern, wollen sie als Sieger vom Platz gehen.**

Das Spiel begann für die Thuner eigentlich sehr positiv, denn sie hatten in den ersten 10 Minuten etliche gute Chancen um in Führung zu gehen, wobei Torhüter Wasem aber zeigte, dass er nicht so schnell zu bezwingen ist. Aber Wimmis steigerte sich und nun hatten die Thuner sich auch in der Defensive zu beweisen, was sehr gut klappte, da auch Torhüter Gurtner das Seinige dazu beitrug. In der 12. Minute konnte dann Wimmis mit einem schnellen Konter (es brauchte nur zwei Pässe) durch Gmür mit 1:0 in Führung gehen. Die Thuner waren sehr bemüht dies schnell zu korrigieren, aber ein Torerfolg wollte bis zur Pause nicht gelingen. Nach der Pause war es aber Wimmis das mehr Druck auf das Thunertor erzeugen konnte und dem 2:0 näher waren als die Thuner dem Ausgleich. Aber in der 33. Minute überstürzten sich die Ereignisse. Die Thuner glichen durch Mosimann mit einem ebenso gut gespielten Konter zum 1:1 aus. Die Freude dauerte allerdings nicht lange, denn im Gegenzug war es Wimmis das durch Müller erneut in Führung ging. Der Treffer war etwas unglücklich, da der Ball von hinter dem Tor gerade dem Wimmiser auf den Stock viel und er so ins leere Tor einschieben konnte. Aber die Thuner hatten auch Glück, denn der Ausgleich viel wieder nur im Gegenzug, ein Weitschuss von Müller fand durch viele Beine den Weg ins Tor, was Wasem diesmal keine Abwehrchance liess. Aber wieder nur kurz darauf lagen die Thuner erneut im Hintertreffen, denn ein dummer Ballverlust konterte Wimmis durch Häfliger mit dem 3:2.

Jetzt mussten die Thuner aufpassen, denn eine 2-Min Strafe durch Müller gab Wimmis die Chance einen 2 Tore Vorsprung zu erzielen. Denn zuerst gab es einen direkten Freistoss den sie nicht verwerten konnten, dazu mussten die Thuner eine 2 Minuten Unterzahl überstehen, was ihnen auch gut gelang, da Torhüter Gurtner alles hielt. Damit rechnete man schon mit einer Punkteteilung, denn das Spiel dauerte noch 2 Minuten, da lenkte ein Thuner den Ball von Althaus ins eigene Tor ab und bescherte Wimmis damit den Sieg. Die Thuner versuchten es noch indem sie den Torhüter herausnahmen, aber Althaus war zu clever und erzielte ins leere Tor zum 5:2 Endstand. Die Thuner tun gut aus diesem Spiel die lehren zu ziehen, um in einer Woche gegen Uttigen in Thun zu den ersten Punkten zu kommen.

**Resultate:**    **RC Biasca – RHC Dornbirn**        **8:5**  
                   **RHC Wimmis – SC Thunerstern**    **5:2**  
                   **HC Montreux – RHC Genève**        **2:4**  
                   **RSV Weil – RSC Uttigen**            **7:3**

**Die unübersichtliche Tabelle:**

**NLA**

R		S	G	U	V	G+	G-	P	Di
1.	RSV Weil	3	3	0	0	13	4	9	+9
2.	Genève RHC	3	3	0	0	12	5	9	+7
3.	RHC Diessbach	2	2	0	0	6	3	6	+3
4.	RC Biasca	1	1	0	0	8	5	3	+3
5.	Montreux HC	3	1	0	2	10	10	3	0
6.	RHC Wimmis	3	1	0	2	8	8	3	0
7.	SC Thunerstern	1	0	0	1	2	5	0	-3
8.	RSC Uttigen	2	0	0	2	4	11	0	-7
9.	RHC Dornbirn	4	0	0	4	9	21	0	-12